

Datum: 02.05.2018  
 Amt: 60 - Ortsbauamt  
 Verantwortlich: Häke, Mathias  
 Aktenzeichen: 691.54  
 Vorgang: Drucksache 033/2011 – GR v. 22.02.2011 (ö)  
 Drucksache 107/2011 – GR v. 26.07.2011 (ö)  
 Drucksache 086/2013 – GR v. 25.06.2013 (ö)  
 Drucksache 102/2016 – GR v. 16.06.2016 (ö)  
 Drucksache 121/2017 – GR v. 25.07.2017 (ö)  
 Drucksache 042/2018 – GR v. 24.04.2018 (ö)

Unterschrift

**Beratungsgegenstand**

**Hochwasserrückhaltebecken Reichenbachtal  
 -Vergabe der Stahlwasserbauarbeiten und technischen Ausrüstung (Gewerk 2)**

**Gemeinderat 15.05.2018 öffentlich beschließend**

**Anlagen:**  
 Vergabevorschlag

**Kommunikation:**  
 Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

**Finanzielle Auswirkungen**  Ja  Nein

Ergebnishaushalt  
 Teilhaushalt: 12 Produktgruppe: 552001

Investitionsmaßnahme  
 Investitionsauftrag: 755201200003

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz	500.000,00	3.000.000,00	
üpl / apl				
Gesamt	616.146,30			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz	275.000,00	2.100.000,00
üpl / apl			
Gesamt			

## Beschlussvorschlag:

Von der Sachdarstellung wird Kenntnis genommen.

Die Stahlwasserbauarbeiten und die technische Ausrüstung (Gewerk 2) zur Herstellung des Hochwasserrückhaltebeckens im Reichenbachtal werden an die Fa. BIS Burger Industrie Service GmbH aus Neresheim zum Bruttoangebotspreis von 616.146,30 € vergeben.

## Sachdarstellung:

Nachdem in der GR Sitzung vom 24.04.2018 das erste Gewerk, die Erd- und Stahlbetonarbeiten, zur Herstellung des Hochwasserrückhaltebeckens vergeben wurden, fand am selben Tag bereits die Submission zu den ausgeschriebenen Leistungen des zweiten Gewerks, dem Stahlwasserbau und der technischen Ausrüstung, statt. Diese Leistungen wurden im Staatsanzeiger sowie den Tageszeitungen öffentlich ausgeschrieben, sodass am Ende 4 von 7 Firmen, welche die Vergabeunterlagen angefordert haben im Zeitraum zwischen dem 26.03.2018 bis zum 24.04.2018 ihre Angebote abgeben konnten. Diese stellen sich in preislicher Wertung und unter Berücksichtigung von Nachlässen, Nebenangebote waren nicht zugelassen, folgendermaßen dar:

## Angebote zur Vergabe der Stahlwasserbauarbeiten/technische Ausrüstung – Hochwasserrückhaltebecken Reichenbach

Firma	Baukosten brutto [€]	Wertung [%]
1. BIS Burger Industrie Service GmbH, Neresheim	616.146,30 €	100,00 %
2. Stahlwasserbau Beeskow GmbH, Beeskow	760.921,92 €	123,50 %
3. Rehart GmbH, Ehingen	767.691,31 €	124,60 %
4. Erich Mächler GmbH, Gaggenau	775.225,00 €	125,81 %

Die vom Ingenieurbüro Wald & Corbe ausgearbeitete Kostenberechnung beläuft sich für die o.g. Leistungen auf 657.159,65 € (brutto). Somit liegt das wirtschaftlichste Angebot ca. 6 % unter der Kostenannahme.

Nach fachtechnischer Prüfung der Angebote wird deshalb empfohlen, die Arbeiten an die Firma BIS Burger GmbH aus Neresheim zu vergeben. Mit einer Bruttoangebotssumme von 616.146,30 € haben sie das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Prüfung hat zudem ergeben, dass die Einheitspreise auskömmlich kalkuliert wurden. Zudem ist die Fa. BIS Burger GmbH bekannt und leistungsfähig und kann eine Vielzahl aussagekräftiger Referenzen im Stahlwasserbau vorweisen.

## **Weiteres Vorgehen**

Die Stahlwasserbauarbeiten können erst nach Fertigstellung der Stahlbetonarbeiten und der Dammschüttung erfolgen, soweit das Auslassbauwerk und die Erdarbeiten die Voraussetzungen hierfür geschaffen haben. Die Arbeiten werden in enger Abstimmung mit der Firma BIS Burger und Carl Rossaro (welche den Zuschlag für die Erd- und Stahlbetonarbeiten erhalten hat) koordiniert, um einen reibungslosen Übergang der Leistungsbereiche zu gewährleisten.